

Releasenotes Version 6.30.04.5280

Achtung: Die Unterstützung für Windows XP ist mit dieser und auch folgenden Versionen nicht mehr gegeben. Um die Software weiterhin nutzen zu können, muss auf jedem Arbeitsplatz ein Upgrade auf Windows 7 Service Pack 1 oder Windows 8/8.1 erfolgen.

1. Einkauf/Verkauf

a. Bugfix: Zusatzkosten werden in Sammelgutschrift übernommen

Beschaffungskosten und Anlieferungspauschalen wurden bei Wandlung in eine Gutschrift durch die Sammelfunktion in den neuen Beleg übernommen. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

2. Auswertung

a. Bugfix: Ungünstige Konstellation kann für fehlende Abbuchungen sorgen

Wurde ein Lieferschein in eine Retoure gewandelt, welche wiederum nicht in eine Gutschrift gewandelt wurde, so wurden Mengen des Lieferscheins nicht berücksichtigt. Dies äußerte sich in fehlenden Abbuchungen in der Verkaufsinfo, dem Formular „Verkaufszahlen“, der Massendatenerfassung sowie Automatischen Bestellung. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

3. Katalogimport

a. Neu: Vorgang beschleunigt durch Massenkopieren der Katalogdaten

Das Aktualisieren des Servers mit den neuen Katalogdaten erfolgt nun deutlich schneller. Bei der Coparts-Schnittstelle betrifft die Änderung auch den Import der Referenzen.

4. Zusatzmodule

a. Zeiterfassung: Sofortiger Scan des Barcodes bei neuem Arbeitsschritt möglich

Wird in der Zeiterfassung ein neuer Arbeitsschritt begonnen, kann nun ohne weitere Interaktion der Barcode eines Auftrages gescannt werden. Zuvor musste das Feld für die Auftragsnummer separat angeklickt werden. Dieser Schritt entfällt nun.

Releasenotes Version 6.30.04.5241

5. Einkauf/Verkauf

a. Bugfix: Nur Standardlieferant in Positionserfassung angezeigt

Wurden einer Marke neben dem Standardlieferanten weitere Lieferanten hinzugefügt, wurden diese nicht in der Positionserfassung eines Artikels dieser Marke angezeigt. Somit konnten für diese Lieferanten keine Bestellungen aus dem Verkauf heraus erzeugt werden. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

b. Bugfix: Stornodatum bei Belegen mit Zahlungen falsch gesetzt

Wurden Belege, welche Zahlungen hinterlegt haben, storniert, so wurde das Stornodatum falsch gesetzt. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

c. Bugfix: Artikelsuche konnte teilweise Programmabsturz verursachen

Unter einer ungünstigen Konstellation konnte es bei der Auswahl eines Artikels in der Artikelsuche zu einem Programmabsturz kommen, sofern die Auswahl mit der Eingabetaste bestätigt wurde. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

6. Kassenbuch

a. Bugfix: Storno einer Kassenbuchung ändert nicht den Kassenbucheintrag

Wurde die Bar-Zahlung eines Beleges oder der Beleg selbst storniert, blieb der zugehörige Kassenbucheintrag unberührt. Ab sofort wird im Kassenbuch der Betrag der Buchung auf null gesetzt und das Stornodatum als Notiz ergänzt.

Releasenotes Version 6.30.03.5212

1. Einkauf/Verkauf

a. Bugfix: Positionserfassung zeigt Standardlieferanten der letzten Filiale

In der Positionserfassung wurde unter externen Lieferanten immer der Standard-Lieferant der letzten Filiale angezeigt. Da die Zuweisung des Lieferanten zu einer Marke sich filialabhängig einstellen lässt, könnte es so zu falschen externen Bestellungen kommen. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

b. Bugfix: Anlieferungspauschale werden in Gutschrift übernommen

Anlieferungspauschalen, die nicht der ersten (bzw. zuerst angelegten) entsprechen, wurden beim Wandeln in Gutschriften nicht entfernt. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

c. Bugfix: Belege ohne Positionen, falls aus historischen Belegen erzeugt¹

Wurden historische Belege gewandelt oder kopiert, enthielten die neuen Belege keine Positionen. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

2. Schnittstelle zu Teileinformationssystemen

a. Bugfix: Keine VK-Preise bei Deaktivierung der EK-Preisanzeige

Wurde in der CopartsOnline die Anzeige der Einkaufspreise in der Sprechblase (erscheint, sobald der Mauszeiger auf dem UVP ist) deaktiviert, so wurden auch die Verkaufspreise ausgeblendet. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt

¹ Verhalten trat erst ab Version 6.30.01.5093 auf.

Releasenotes Version 6.30.02.5161

1. Einkauf/Verkauf

a. Neu: Zusätzliche Informationen in Rückstandsbelegen

Bei der Erstellung von Rückstandsbelegen werden mehr Informationen des Original-Beleges übernommen. Neben Kundennamen und Adressdaten werden auch Positionspreise und Rabatte sowie Artikelbezeichnungen und Notizen korrekt von den ursprünglichen Artikeln übernommen.

b. Neu: Sortierung und weitere Informationen in der Rückstandsverwaltung

Die Anzeige der Rückstände wurde um weitere Informationen (z.B. Ersteller des Beleges) ergänzt. Des Weiteren lässt sich die Liste nun nach verschiedenen Kriterien sortieren. Eine Auswahl im Kombinationsfeld „Sortierung“ aktualisiert unmittelbar die Anzeige in aufsteigender Reihenfolge.

c. Neu: Beschaffungskosten und Anlieferungspauschalen nicht in Gutschrift

Werden Belege in eine (Sammel-)Gutschrift gewandelt, so werden Beschaffungskosten und Anlieferungspauschalen nicht übernommen.

d. Bugfix: Wandeln von Lieferscheinen mit Anlieferungspauschalen fehlerhaft

Das manuelle Wandeln von Lieferscheinen mit Anlieferungspauschalen verursachte in bestimmten Konstellationen einen Fehler. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

e. Bugfix: Zusatzkosten nach Rückstandsauflösung ohne Betrag

Nach einer erfolgten Rückstandsauflösung wurden etwaige verkettete Zusatzkosten im neu erzeugten Lieferschein nicht korrekt angezeigt und in die Belegsumme eingerechnet. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

f. Bugfix: Rückstandsnotiz formatiert Menge des Artikels nicht korrekt

Die Rückstandsnotiz ignorierte teilweise die Anzahl der Nachkommastellen eines Artikels, sodass die Menge falsch formatiert angezeigt wurde (z.B. 5.000000 statt 5,00). Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

g. Bugfix: Teilweise falsche Verkettung nach Rückstandsauflösung

Es konnte vorkommen, dass sich nach einem Klick auf eine bestimmte Position des neu erzeugten Lieferscheins die Positionserfassung eines anderen Artikels öffnet. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

2. Buchhaltung

a. Bugfix: Kassenschnitt für Vergangenheit berücksichtigt aktuelle Uhrzeit

Wurde ein Kassenschnitt für ein vergangenes Datum durchgeführt, wurden Kassenbucheinträge des gewählten Datums nur bis zur aktuellen Uhrzeit berücksichtigt. Dies konnte dazu führen, dass Kassenabschlüsse, abhängig von der aktuellen Uhrzeit, nicht vollständig waren. Ab sofort werden alle Kassenbucheinträge bis einschließlich des gewählten Datums berücksichtigt.